

Mama mia, aber...

„Maaaamaaa“ oder „Muuuuuutti“ - wer kennt sie nicht, die liebevoll durch die ganze Wohnung gerufenen Worte der Kinder. Dass hinter den Mamas und Mutts aber ganz normale Frauen mit eignen Bedürfnissen stehen, wird oft vergessen.

Apropos vergessen: worauf nicht vergessen wird, ist das Gendern und die Frauenquote – all diese Dinge erleichtern im wirklichen Leben den Alltag nicht, aber sie klingen gut

Apropos gut klingen: Elisabeth Engstler, selbst Mutter eines alleinerziehenden Kindes - wie immer man da sagt - erzählt Geschichten für, über und von Müttern, musikalisch gespickt mit speziell ausgesuchten Liedern.

Der Abend wird eine schöne, aber auch humorvolle Reminiszenz an alle Mütter.

Booking:

Franziska Neuwiesinger-Hörth
@: franziska@klatschmohn.at

Büro:

Günther Huber
@ office@huber-communication.at

